



Kiel, 28. Januar 2015

Nr. 018 /2015

Martin Habersaat:

## FDP für Reglementierung statt pädagogischer Freiheit

*Zur von der FDP Schleswig-Holstein auf den Weg gebrachten Volksinitiative "Pro Noten in Grundschulen" erklärt der bildungspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Martin Habersaat:*

Schule hat viel mit Erfahrungen und Mentalitäten zu tun. Jeder von uns ist in einem Schulsystem aufgewachsen, das von der Vergabe von Ziffernoten geprägt war. Es fällt schwer, sich von diesen Erfahrungen zu lösen und Alternativen einzubeziehen. Aber es gibt Bewegung. Wir alle wurden ab Klasse 1 benotet. Heute diskutieren wir über den Zwang zu Noten ab Klasse 3.

Am 18. Juni 2014 hat unsere damalige Bildungsministerin Wara Wende die Grundschulverordnung so geändert, dass im Regelfall an den Grundschulen verbale Leistungsberichte erteilt werden, dass es aber der Schulkonferenz frei steht, in Klasse 3 und 4 oder nur in Klasse 4 Notenzeugnisse mit verbaler Ergänzung zu erteilen. Eine große Mehrheit der Schulen hat sich entschieden, zum jetzigen Zeitpunkt von der Möglichkeit des Notenzeugnisses ab Klasse 3 oder 4 Gebrauch zu machen. Für die Freundinnen und Freunde der harten Zahl: 417 zu 65.

Das ist kein Akt des Widerstandes zur Rettung des christlichen Abendlandes, sondern die Umsetzung der pädagogischen Handlungsspielräume, die diese Koalition den Schulen einräumt. Alle Grundschulen in Schleswig-Holstein durften sich frei entscheiden. Alle haben sich frei entschieden.

Es ist das Recht der FDP, auf Kosten der Ruhe an den Schulen eine Volksinitiative zu starten, um den Zwang zur Note wieder einzuführen. So richtig liberal finde ich das nicht. Bedauerlich, dass unterhalb der fünf Prozent offenbar nach jedem Strohhalm gegriffen werden muss.

### Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion  
Landeshaus  
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:  
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05  
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail [pressestelle@spd.ltsh.de](mailto:pressestelle@spd.ltsh.de)  
Web [spd.ltsh.de](http://spd.ltsh.de)